

# Beratungsanfrage

<b>Mobiler Dienst körperliche und motorische Entwicklung</b> Hans-Würtz-Schule Kruppstr.24a 38126 Braunschweig FAX 0531-68037-19 <u><a href="mailto:kme@hans-wuertz-schule.com">kme@hans-wuertz-schule.com</a></u>	Wird von Hans-Würtz-Schule ausgefüllt Eingang:  Weitergabe:
---	---

## Daten zur Anfrage

<b>Schule:</b>		
<b>Anschrift:</b>		
<b>Telefon:</b>		
<b>Fax:</b>		
<b>Schulleitung:</b>		
<b>Koordinierende Lehrkraft:</b>		
<b>Kontakt der koordinierenden Lehrkraft:</b>	Telefon:	E-Mail:
<b>Schüler/in:</b>		
<b>geboren am:</b>		
<b>Klasse:</b>		
<b>Erziehungsberechtigte:</b>		
<b>Kontakt der Erziehungsberechtigten:</b>	Telefon:	E-Mail:

Hiermit wird für die/den o.g. Schüler/in eine Beratung durch den Mobilen Dienst kmE beantragt. Die Erziehungsberechtigten wurden durch die Schule über diesen Antrag informiert. Eine Zustimmung dieser ist nicht erforderlich.

\_\_\_\_\_  
Klassenlehrkraft

\_\_\_\_\_  
Schulleitung

Um eine Bearbeitung innerhalb von vier Wochen zu ermöglichen, senden Sie uns bitte die **vollständigen** Unterlagen unter Angabe der Kontaktdaten und **erreichbaren** Kontaktpersonen zu. Davor bitten wir von Rückfragen abzusehen.

### Anlagen - bitte beifügen und entsprechend ankreuzen

- Es liegen (noch) keine Unterlagen vor. Sie werden baldmöglichst nachgereicht.
- Förderplan / ILE-Bogen
- Zeugnis
- schulärztliche Untersuchung, Berichte
- Einverständnis der Eltern für Einsicht in medizinische Unterlagen
- Berichte externer Partner (Ärzte, SPZ, Therapeuten, Jugendamt)

Sollten die Eltern nicht einverstanden sein mit der Weitergabe von Unterlagen, kann eine Beratung dennoch stattfinden.

## Angaben zum/zur Schüler/in

Der/die Schüler/in zeigt grobmotorische Auffälligkeiten ...

- beim Sitzen  ja  nein
- beim Gehen/Rennen/Laufen  ja  nein
- beim Werfen/Fangen  ja  nein
- bei der Körperwahrnehmung und beim Erkennen von körperlichen Grenzen (u.a. häufiges Stoßen, Stolpern, Laufen gegen Hindernisse, Schwierigkeiten mit Nähe und Distanz, Probleme bei der Kraftdosierung oder der Einschätzung der eigenen Kraft)  ja  nein
- beim An- und Ausziehen  ja  nein
- Motorische Unruhe  ja  nein

Der/die Schüler/in zeigt fein- und grafomotorische Auffälligkeiten ...

- beim Schreiben, Malen, Schneiden, Kleben, Anspitzen  ja  nein
- beim Einhalten der Wortgrenzen und/oder Lineaturen  ja  nein
- im Schriftbild  ja  nein
- bei der Erkennung und Bestimmung räumlicher Strukturen  ja  nein
- bei der Handlungsplanung  ja  nein
- bei der Auge-Hand-Koordination  ja  nein
- Händigkeit  ja  nein
- eindeutig ausgeprägte Händigkeit  ja  nein
- Wenn, welche?  rechts  links

**Der/die Schüler/in zeigt weitere motorische Auffälligkeiten:**

---



---

**Der/die Schüler/in zeigt sonstige Besonderheiten/ Auffälligkeiten:**

---



---

**Ärztliche Diagnose/-n (sofern vorhanden):**

---



---

**Auswirkungen auf den Unterricht**

Der/die Schüler/in hat Probleme...

- |   |                          |    |                          |      |
|---|--------------------------|----|--------------------------|------|
| - beim Aufsuchen von Unterrichtsorten         | <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein |
| - beim Einrichten des Arbeitsplatzes          | <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein |
| - bei der Orientierung im Unterrichtsverlauf  | <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein |
| - bei der Orientierung auf dem Blatt/ im Heft | <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein |
| - beim zielgerichteten/ zügigen Arbeiten      | <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein |
| - zeigt Anzeichen von Schmerzen               | <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein |

**Auswirkungen im Umfeld des Unterrichts**

Der/die Schüler/in ...

- |                               |                          |    |                          |      |
|-------------------------------|--------------------------|----|--------------------------|------|
| - braucht pflegerische Hilfen | <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein |
|-------------------------------|--------------------------|----|--------------------------|------|

Art der Pflege: \_\_\_\_\_

Diese Pflege führt zurzeit aus: \_\_\_\_\_

**Welche schulinternen Maßnahmen wurden/werden bereits durchgeführt?**

(Differenzierung, Elterngespräche, andere Beratungen, Beratungslehrer etc.)

---



---



---

**Gründe für den Beratungsbedarf**

Es besteht ein Beratungsbedarf

- bei den Lehrkräften
- bei den Eltern
- bei dem/der Schüler/in

**Welche konkrete(n) Fragestellung(en) haben Sie in Bezug auf den/die Schüler/in?**

(Unbedingt ausfüllen!)

---



---



---

Ist eine MOD-Lehrkraft der Hans-Würtz-Schule bereits an Ihrer Schule tätig?  ja  nein

Wenn ja, Name der MOD-Lehrkraft: \_\_\_\_\_

Soll die Beratung, nach Möglichkeit, durch diese MOD-Lehrkraft erfolgen?  ja  nein

Mobiler Dienst körperliche und motorische Entwicklung  
Hans-Würtz-Schule  
Kruppstr.24a, 38126 Braunschweig  
Fax: 0531-68037-19, E-Mail: kme@hans-wuertz-schule.com

## **Einverständniserklärung**

(von den Erziehungsberechtigten auszufüllen, Zutreffendes bitte ankreuzen/ nicht  
zutreffendes bitte streichen)

Name des Kindes \_\_\_\_\_  
geboren am \_\_\_\_\_  
Erziehungsberechtigte/r \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ Ort \_\_\_\_\_  
Telefonnummer/n \_\_\_\_\_

Damit der Mobile Dienst kmE beratend und unterstützend tätig werden kann, ist es erforderlich, dass die im MOD kmE tätigen Lehrkräfte Einsicht nehmen können:

- in schulische Unterlagen (z.B. Zeugnisse, Förderpläne, pädagogische Berichte)
- in außerschulische Berichte (z.B. von Ärzten, SPZ, Therapeuten, Jugendamt)
- Gespräche mit Personal aus Kindergarten/ Schule meines/ unseres Kindes führen dürfen

Damit bin ich/ sind wir einverstanden:             Ja                             Nein

Des Weiteren genehmigen wir (**bitte ankreuzen**)...

- die Nutzung der eingereichten Unterlagen bei Erstellung eines Gutachtens zur Feststellung des Bedarfs an sonderpädagogischer Unterstützung.
- den Verbleib der eingereichten Unterlagen in Kopie in der Akte der Schülerin / des Schülers des Mobilen Dienstes KmE Braunschweigs.

Eine Kopie der eingereichten Unterlagen verbleibt in der Akte des Mobilen Dienstes kmE bis der Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung aufgehoben wird oder der Schüler / die Schülerin nicht mehr vom Mobilen Dienst kmE Beratung und Unterstützung erhält. Eine Vernichtung erfolgt innerhalb der gesetzlichen Fristen von 3 Monaten.

Sie können der Einsichtnahme, Speicherung und Weitergabe der Daten jederzeit widersprechen.

Datum / Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

---